

Ausrüstung für die gegenwärtige Ausbaustufe des Tarbela-Damms.

Der zweite Kredit - in Höhe von 10 Mio \$ - bildet Kanadas Beitrag zu einem internationalen Fonds, aus dem die Kosten für unvorhergesehene Reparaturen und betriebliche Änderungen des Kraftwerks bestritten werden.

Durch den dritten Vertrag wird eine Kreditlinie von 30 Mio \$ eröffnet, mit denen Pakistan in jedem der kommenden drei Jahre (1978/79 - 1980/81) für jeweils 10 Mio \$ Ausrüstung, Ersatzteile und Dienstleistungen aus Kanada beziehen kann. Die Kreditlinie wird Industrie, Verkehr, Energiewirtschaft und andere vorrangige Sektoren in Pakistan stärken und dem Land helfen, besser mit seinen Zahlungsbilanzschwierigkeiten fertig zu werden.

Die drei Kredite entsprechen den üblichen Bedingungen von Entwicklungsanleihen der CIDA: sie sind zinslos und innerhalb von 50 Jahren zurückzuzahlen. Die Tilgung beginnt nach 10 Freijahren.

Kanadische Wanderausstellung in Australien

Unter dem Titel "Zeitgenössische kanadische Maler" veranstaltete die Newcastle Region Art Gallery in Australien unlängst eine Ausstellung mit 21 Werken aus der Kunstbank des Kanadischen Kunstrats (Canada Council Art Bank). Sieben kanadische Künstler werden in dieser Ausstellung vorgestellt, die auch in Brisbane, Adelaide, Hobart, Canberra, Sydney und Darwin gezeigt werden soll. Sie steht unter der Schirmherrschaft des kanadischen Außenministeriums und wird von Australien nach Japan und Frankreich weiterreisen. Hier betrachten Direktor John Buckley vom Institut für Moderne Kunst in Brisbane und der Direktor der Newcastle Region Art Gallery, J. Fergusson (rechts), bei der Eröffnung der Ausstellung das Gemälde "Canadian Atlas: Sunset" (Kanadischer Atlas: Sonnenuntergang) von Claude Breeze.



Energieeinsparung durch Versuche mit Autokühlern

Der Personenkraftwagen wurde erfunden, als man die Energievorräte der Welt noch für unerschöpflich hielt. Er ist nach wie vor das Lieblingsfahrzeug Nordamerikas. Bis vor kurzem war Benzin noch billig und im Überfluß vorhanden. Die Autohersteller hatten wenig Grund, für wirtschaftlichen Kraftstoffverbrauch zu sorgen.

Nun ist das Fest vorbei. Von jetzt an wird die Autoindustrie durch steil ansteigende Benzinkosten (wenn nicht sogar vom Gesetzgeber) gezwungen, Kraftwagen zu erzeugen, die eine bessere Fahrleistung erzielen als die durstigen Straßenkreuzer von heute.

Die Kühlung ist ein Bereich, in dem Benzin gespart werden kann. Zur Zeit werden bis zu 10 % des gesamten Energieaufwandes dazu benötigt, Kühlluft durch die Wärmeaustauscher zu befördern. Dr. U.W. Schaub vom Kanadischen Bundesforschungsinstitut (NRC) erklärt:

"In der Kraftfahrzeugindustrie entwerfen die Designer zunächst einmal ein flottes Auto. Dann geben sie es den Ingenieuren, die einen Motor einbauen. Für andere Dinge ist wenig Platz unter der Haube, obwohl Motoren sehr heiß werden können. Wenn die Produktionstermine dann näher rücken, wendet sich die Autoindustrie an einen Hersteller von Lüftern und fordert: 'Hier ist das Auto. Gebt uns einen geeigneten Lüfter!' Da ihm manchmal nur Tage, höchstens aber ein paar Wochen zur Verfügung stehen, wählt dieser Hersteller dann einen Lüfter, der sich zwar unter den meisten Fahrbedingungen ganz gut bewährt, vom Standpunkt der Energieeinsparung aber nicht unbedingt der beste ist".